

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Betreff:

Beteiligungsbericht 2012

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	25.09.2013	N	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	09.10.2013	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen die Information zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
Finanzierung:	

Zusammenfassung der Begründung:

Der Beteiligungsbericht 2012 wird vorgelegt.

Begründung:

Nachdem der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat bereits vor der Sommerpause über die wesentlichen Daten der Unternehmensabschlüsse informiert wurden, liegt nun der Beteiligungsbericht für das Jahr 2012 vor. Damit legen wir zum achtzehnten Mal einen Beteiligungsbericht vor.

Darüber hinaus haben alle Unternehmen Quartalsabschlüsse mit erläuternden Berichten erstellt, die dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt wurden.

Der Beteiligungsbericht muss bei Beteiligungen mit einem unmittelbaren Anteil von über 25 % sowie bei mittelbaren Beteiligungen mit einem Anteil ab 50 % mindestens folgende Angaben enthalten:

- Gegenstand des Unternehmens,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die Besetzung der Organe,
- die Beteiligungen des Unternehmens sowie
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- Grundzüge des Geschäftsverlaufes, die Lage des Unternehmens sowie die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde für das jeweilige letzte Geschäftsjahr,
- die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres
- die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres,
- die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates, es sei denn, es ließen sich anhand der Angaben die Bezüge eines Mitglieds feststellen.

Für die Beteiligungen mit einem unmittelbaren Anteil von unter 25 % genügt es, den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks darzustellen.

Zusätzlich enthält der Beteiligungsbericht wegen der Bedeutung bzw. der finanziellen Beteiligung der Stadt auch einen Bericht über die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH, die Rhein-Neckar-Flugplatz GmbH sowie der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (KliBA) obwohl hier die Beteiligung unter 50 % liegt und, der Vollständigkeit halber, auch über den Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg und die Zweckverbände bei denen die Stadt Heidelberg oder der Eigenbetrieb Mitglied ist.

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Beteiligungsbericht 2012 (Vertraulich – Nur zur Beratung in den Gremien!)
A 02	Nur für Haupt- und Finanzausschuss: Ergänzungen (Nur zur internen Verwendung und für die Beratung in der nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses)